

Stadtverordnetenversammlung
Wittstock/Dosse

Sitzungsvorlage für:
Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsdatum: 14.12.2022

Tagesordnungspunkt	13.
Beschluss-Nr.	272-2022-SVV
Öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Bekanntmachung ja	
Bekanntmachung nein	

Fachbereich

Bauamt

Anwesende					Abstimmungsergebnis			
	Sitzungs- termin	TOP	Soll	Ist	Ja	Nein	Enthaltung	Abstimmungsart
Hauptausschuss	23.11.2022	10.	6	6	6			Gemäß Beschluss- vorschlag

Beschlussentwurf

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wittstock/Dosse beschließen, die Arbeiten am Projekt Bildungscampus/Schulzentrum am Standort Alte Tuchfabrik aufgrund der jetzt vorliegenden Ergebnisse der Entwurfsplanung (einschließlich Kostenberechnung) mit sofortiger Wirkung einzustellen bzw. abzuschließen. Weitere Planungsleistungen in diesem Rahmen sind nicht mehr zu beauftragen. Gleiches gilt für bisher nicht beauftragte ergänzende Untersuchungsleistungen. Die Ursachen für diese Entscheidung werden im Sachverhalt im Einzelnen erläutert.

Gleichzeitig beauftragt die Stadtverordnetenversammlung die Verwaltung im Rahmen einer Arbeitsgruppe aus Vertretern der Stadtverordnetenversammlung, der Fachämter der Verwaltung und externer Dienstleister (Projektsteuerung) eine Prüfung von alternativen Umsetzungsvarianten für einen Bildungscampus/Schulzentrum in der Stadt Wittstock/Dosse durchzuführen, Entscheidungsvorschläge zu erarbeiten und diese der SVV für die zukünftige Entwicklung der Schulinfrastruktur zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die im Sachverhalt benannten Mitglieder der Arbeitsgruppe sowie der vorgeschlagene Ablauf- und Terminplan werden bestätigt.

Der o.g. Beschluss wird wie folgt neu gefasst:

(Änderung/Streichung/Zusatz zum Beschlussvorschlag) nichtzutreffendes streichen

--

Beschlussfassung wie Vorschlag/Änderungen (nichtzutreffendes streichen)

Anwesende	20	<u>Anmerkung:</u> Auf Grund des § 22 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) waren _____ Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.
Ja-Stimmen	19	
Nein-Stimmen		
Enthaltungen	1	

gezeichnet
Der Vorsitzende

gezeichnet
Der Bürgermeister

Siegel (Siegel)

Rechtsgrundlagen:

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, Nr. 19 S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S.6)

Finanzielle Auswirkungen

	Einnahmen		Mittel stehen zur Verfügung
	Keine haushaltsmäßige Berührung		Mittel stehen nicht zur Verfügung
zur Kenntnis genommen:			

Stadtkämmerei

Sachverhalt:

Beschluss-Nr. 272-2022-SVV

Am 6. Oktober 2022 fand eine Klausurtagung der Stadtverordnetenversammlung statt, in der die Verwaltung über den aktuellen Stand zum Vorhaben Bildungscampus Wittstock/Dosse am Standort Tuchfabrik berichtete, Schlussfolgerung erläuterte und eine weitere Vorgehensweise vorgeschlagen hat (siehe Anlagen).

Schwerpunkte des aktuellen Standes sind:

- Die Entwurfsplanung der Gesamtmaßnahme Bildungscampus/Schulzentrum gemäß Leistungsphase 3 liegt im Entwurf vor.
- Die Sicherungsmaßnahme Dachsanierung des Produktionsgebäudes (6-Geschosser) läuft planmäßig seit Sommer 2022 und wird voraussichtlich im April 2023 abgeschlossen.
- Finanziell gesichert sind die Planungsleistungen bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) für die Gesamtmaßnahme sowie für die Dachsanierung insgesamt (Planung + Bauausführung).
- Die Finanzierung der Gesamtmaßnahme (weitere Planungsphasen + Bau) ist nicht gesichert.

Das zentrale Problem des Gesamtvorhabens ist derzeit die Entwicklung der voraussichtlichen Baukosten, die auf enorme Baupreissteigerungen im Allgemeinen, neue Erkenntnisse zum Sanierungsaufwand der Gebäude und auf hohe Kosten durch Auflagen der Denkmalpflege zurückzuführen sind.

Die jetzt vorliegende Kostenberechnung der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) für die Gesamtmaßnahme geht von Gesamtbaukosten in Höhe von rd. 64,8 Mio. EUR aus.

Die Kostenschätzung in Leistungsphase 2 (Vorplanung) lag bei 53,8 Mio. EUR.

Werden darüber hinaus der Neubau einer Sporthalle, die notwendige Straßenanbindung und eine Fußgängerbrücke über die Dosse berücksichtigt sowie eine übliche Sicherheitsreserve von mindestens 15 % angesetzt, ergeben sich Gesamtkosten von derzeit ca. 80,6 Mio. EUR.

Auf Seiten der Finanzierung wäre die Stadt Wittstock/Dosse nach derzeitigem Stand in der Lage, über einen Kredit von ca. 15 Mio. EUR den Eigenanteil aufzubringen. Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung hat weitere Städtebaufördermittel in Höhe von ca. 10 Mio. EUR zu den bereits bewilligten rd. 5 Mio. EUR in Aussicht gestellt, sofern die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert werden kann.

Weitere Förderanträge beim Bildungsministerium des Landes Brandenburg über 10 Mio. EUR

(KIP II Programm) und im Rahmen der Nationalen Projekte des Städtebaus über 5 Mio. EUR wurden im Juli 2022 abschlägig beschieden.

Damit besteht derzeit eine Finanzierungslücke von mindestens 35 Mio. EUR (ohne Berücksichtigung der Sporthalle, Straßen, Brücke sowie ohne Sicherheitsreserve).

Diese Lücke kann voraussichtlich nicht durch weitere Förderanträge geschlossen werden, da die potenziellen Fördermittelgeber stets einen Nachweis der Gesamtfinanzierung erwarten, der sich bisher nicht abzeichnet.

Die Finanzierung des Bildungscampus in der derzeit geplanten Form und Umfang ist somit nicht gesichert und in der benötigten Höhe nicht absehbar.

Gleichzeitig besteht trotzdem ein sehr hoher Handlungsbedarf in der Anpassung, Erweiterung und Sanierung der Schulinfrastruktur in der Stadt Wittstock/Dosse.

In Anbetracht dieser Situation wurde von der Verwaltung vorgeschlagen:

1. Da die Gesamtmaßnahme Bildungscampus/Schulzentrum am Standort Alte Tuchfabrik in der derzeit geplanten Form und Umfang nicht finanziell umsetzbar ist, sollten weitere Planungs- und Untersuchungsarbeiten nicht fortgeführt werden. Die Arbeiten hierfür sind einzustellen bzw. abzuschließen. Weitere Planungsleistungen und/oder ergänzende Untersuchungen sind in diesem Rahmen nicht mehr zu beauftragen.

Hinweis: Die Realisierung der Baumaßnahme „Dachsicherung Produktionsgebäude (6-Geschosser)“ am Standort Alte Tuchfabrik ist davon nicht betroffen. Sie wird, wie geplant, umgesetzt. Die Finanzierung dafür ist gesichert.

2. Es ist eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Stadtverordnetenversammlung, der Fachämter der Verwaltung und externer Dienstleister (Projektsteuerung) zu bilden, die im Rahmen einer ergebnisoffenen Prüfung alternative Umsetzungsvarianten für einen Bildungscampus in der Stadt Wittstock/Dosse durchführt, Entscheidungsvorschläge erarbeitet und diese der SVV für die zukünftige Entwicklung der Schulinfrastruktur zur Beschlussfassung vorlegt.

Das können verschiedenste Planungsvarianten sein, wie z. B. die Reduzierung des Bauvolumens und/oder der Schulen am Standort Alte Tuchfabrik und/oder die Sanierung und Erweiterung von Bestandsschulen und/oder der Neubau auf der „grünen Wiese“ oder Kombinationen aus den verschiedenen Varianten.

3. Folgender, orientierender Ablauf- und Terminplan wird für diese, weitere Vorgehensweise vorgeschlagen:

1. Stufe (bis Mai 2023)

Erarbeitung verschiedener Varianten, Vorauswahl von 2 Vorzugsvarianten mit Kostenrahmen, Beschluss SVV im Mai/Juni 2023 (außerordentliche Sitzung) oder im Juli 2023 (reguläre Sitzung)

2. Stufe (bis Mai 2024)

Detaillierung (Kostenschätzung) und Quantifizierung der 2 Vorzugsvarianten + Ermittlung des voraussichtlichen Finanzbedarfs, Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage zur Umsetzung des zukünftigen Bildungskonzeptes (finale Variante), Beschlussfassung der finalen Variante in der SVV vor der Sommerpause (voraussichtlich Juni/Juli 2024)

3. Stufe (bis Dezember 2024 / Januar 2025)

Vollumfängliche Ausarbeitung der finalen Variante einschließlich verbindlicher Prüfung der Finanzierungsmöglichkeiten als Grundlage für deren Umsetzung (Planung, Ausschreibung, Bau), SVV-Beschluss Ende 2024 / Anfang 2025, Einordnung in die Haushaltplanung 2026/2027

4. Mitglieder der Arbeitsgruppe

Leiter der Arbeitsgruppe:

- Herr Hamann, Bauamtsleiter

Steuerung/ Koordinierung, Moderation/Begleitung und Dokumentation:

- Herr Dr. Finck, IGECON Project GmbH

Mitglieder aus der Verwaltung:

- Herr Schönberg, Stv. Bürgermeister und Amtsleiter Ordnungsamt
- Frau Kuschinski, Amtsleiterin Kämmerei
- Herr Bünning, Amtsleiter Amt für Stadtentwicklung
- Amtsleiter für das Amt für Bildung, Jugend und Soziales
- zeitweise Personen zu Fachthemen (TUIV, Berater)

Mitglieder aus den Fraktionen:

Name	Funktion
Herr Burkhardt Schultz	Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Fraktionsvorsitzender KBV-Fraktion
Frau Katja Liebenthal	KBV-Fraktion
Herr Dr. Philipp Wacker	Fraktionsvorsitzender CDU/FDP-Fraktion
Herr Stefan Schütte	CDU/FDP-Fraktion
Herr Ralf-Thomas Schulz	Fraktionsvorsitzender SPD/GRÜNE-Fraktion
Frau Evelin Krafack	SPD/GRÜNE-Fraktion
Frau Angelika Noack	Fraktionsvorsitzende Fraktion „DIE LINKE“
Herr Hans-Herbert Gutz	Fraktion „DIE LINKE“
Herr Günter Lutz	Fraktionsvorsitzender Fraktion „Freie Wähler“
Frau Birgit Eder	Fraktion „Freie Wähler“

Vertreter der Arbeitsgruppe:

CDU/FDP-Fraktion	-kein fester Vertreter (Benennung nach Verfügbarkeit innerhalb der Fraktion)-
SPD/GRÜNE-Fraktion	Frau Vera Rettner
Fraktion „DIE LINKE“	Herr Enrico Remter
Fraktion „Freie Wähler“	Herr Detlef Beuß

ANLAGEN:

- Bericht zum aktuellen Projektstand „Sanierung und Umbau der Alten Tuchfabrik am Dosseteich zum Bildungscampus der Stadt Wittstock Dosse“ Stand 06.10.2022
- Arbeitspapier zur Zielstellung, Struktur und Vorgehensweise der geplanten „Arbeitsgruppe Bildungscampus Wittstock/Dosse“ vom 18.10.2022

